



# Anfrage

Vorlage: <b>AF/0013/2018</b>		Datum: 31.01.2018	
Verfasser:	04-BIZ-Ratsfraktion	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Anfrage der BIZ-Ratsfraktion: Betreuung von Jugendlichen im Bereich Migration</b>			
Gremienweg:			
06.02.2018	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen

Alleinreisende Jugendliche, die in Deutschland um Asyl nachfragen, benötigen Hilfe zur Integration z.B. in Beruf und Schule. Ebenso muss eine Unterbringung und ärztliche Versorgung gewährleistet sein.

Diese Betreuung übernimmt das Jugendamt im Auftrag der Verwaltung.

Die BIZ-Ratsfraktion fragt an:

1. Wie viele Jugendliche werden zurzeit vom Jugendamt betreut?
2. Wo sind diese untergebracht?
3. Wie viele Jugendliche sind in 2017 aus der Betreuung durch das Jugendamt ausgeschieden (durch Umzug, Erreichung des Erwachsenenalters usw.)?
4. Wie viele neue Jugendliche sind in 2017 hinzugekommen?
5. Wie hoch sind die Kosten pro Kopf pro Jahr?
6. Wie hoch waren die Kosten insgesamt im Jahr 2017?